Frauenforumhorgen
Wirbel-Info Nr. 15

Mütter können das?!

Gleichberechtigung: Wie sieht die in Bezug auf Kinderbetreuung und Familienarbeit aus? Zwei Beispiele zum Nachdenken.

Immer wieder kommt mir diese Aussage zu Ohren: Unsere Krippen sind zu teuer. Und überhaupt, wozu braucht es Kleinkinderzieherinnen oder gar Krippenleiterinnen? Jede Frau, die selbst Kinder hat, kann doch diese Arbeit übernehmen.

Die Aussagen stimmen mich nachdenklich. Zum einen, dass wir so etwas Wertvolles wie unsere Kinder irgend jemandem ohne Qualifikation anvertrauen würden.
Wir, die sonst für Alles und Jedes ein „Diplömli“ verlangen? Zum anderen fehlt die Wertschätzung für diese wichtige Aufgabe: Es ist wohl ein Unterschied, ob ich mich mit meinen Kindern und ihrer Individualität, in einem von mir mitgeprägten Alltag beschäftige oder ob ich jeden Tag mehrere fremde Kinder betreue.

Jedes dieser Kinder ist einzigartig, mit eigenem familiärem und kulturellem Hintergrund. Dies muss die Erzieherin erkennen und beachten. Die Betreuerin soll die Kinder trösten, ihnen Sicherheit geben und sie fördern, ohne in Konkurrenz mit ihren Müttern und Väter zu kommen. Mütter können das?! Aber habt ihr je die Aussage gehört, dass Väter das können? Sind Frauen so viel besser? Oder liegt es eher daran, dass diese Arbeit zuwenig Prestige hat? Zu schlecht bezahlt ist, weil es eine typische Frauenarbeit ist?

Der Vater bekommt die Grippe oder er bricht sich das Bein. Unangenehm und allenfalls schmerzhaft für ihn. Es ist sicher auch nicht lustig für seine Frau und die Kinder. Trotzdem, der Haushalt und die Kinderbetreuung funktionieren weiter. Und wenn das selbe Schicksal die Mutter ereilt? Da wird von der Familie und ihrem Umfeld sofort nach Hilfe gerufen. Weil die Kinder nicht betreut sind. Niemand Zeit für den Einkauf und den Haushalt hat. Weshalb? Kann der Papa das nicht? Will er es nicht? Trauen wir es unseren Männern nicht zu? Oder liegt es am Arbeitgeber, der dem Papa keine Minute mehr Freizeit gibt?

Was denkt ihr? Ich freue mich auf die Diskussionen mit euch.

Regina Steiner

AG „Zusammen im Bezirk Horgen“

Die AG hat im 2008 wieder sieben sehr erfolgreiche Veranstaltungen zu verschiedenen interessanten Themen organisiert. Die 6 bis 10 Mitglieder waren mit den Anlässen und der Besucherzahl sehr zufrieden. Die Anlässe zeichneten sich immer durch multikulturelle, frische und ungezwungene BesucherInnen aus. Leider wendet sich die Projektleiterin Ana Pellegrino einem anderen Aufgabenbereich zu und so ist es ihr zeitlich nicht mehr möglich als Projektleiterin tätig zu sein. Sie wird aber weiterhin ihre Kompetenz und ihr Wissen der Projektgruppe als Mitglied zur Verfügung stellen.
„Zusammen im Bezirk Horgen“ sucht nun eine neue Projektleiterin, die dieses gut gelungene Projekt weiter führt. Das darf auch mit neuen Ideen sein.
Liebe frauenforumhorgen-frau: wäre das etwas, das Projekt „Zusammen im Bezirk Horgen“ zu leiten?
Bei Fragen ruft mich doch an: 044 725 17 18
Estrina Stalder

frauenforumhorgen am Mitwirkungsverfahren Horgen 2020

Fünf Mitglieder des frauenforums haben am Workshop zum Thema Integration und Partizipation teilgenommen. Folgende Anliegen seitens unseres Vereins wurden definitiv in das Papier von Horgen 2020 aufgenommen:

- Behindertengerechtes Bauen und Wohnen wird gefördert (als Handlungsziel)

- Gleichstellung betrifft uns alle. Die Gemeinde als gutes Beispiel und alle Horgnerinnen und Horgner fordern tatsächliche Gleichberechtigung ein. Somit kann diese am Arbeitsplatz, in der Politik und zu Hause umgesetzt werden. (als Leitziel)

Die Frauen vom frauenforumhorgen freuen sich über die grosse Unterstützung seitens vieler Workshop Teilnehmenden, die mit ihrer Stimme diesen Antrag unterstützten.

Dies & Das:

- **Sibylle Notz** hat sich leider entschieden, dass sie sich auf Okt.08 aus dem Vorstand zurück zieht, uns aber als wohlgesinntes Mitglied treu bleibt. Dieser Entscheid ist für uns sehr schade, aber wir verstehen es, dass sie mit ihrer Arbeit als Familienfrau und als Kindergärtnerin voll ausgelastet ist. Sibylle, hab vielen Dank für deine gute Mitarbeit, für deine vielseitigen Impulse und den vielen, wertvollen Gedanken bei Diskussionen. Wir freuen uns, dir an der GV im März 09 so richtig zu danken und dich verabschieden zu können!

- **Elisabeth Baumer** hat uns eine Internetseite versprochen. Ihre Weiterbildung hat uns dazu verholfen. Neugierig haben wir ihre Vorschläge besprochen, ihr noch viel Material geliefert und jetzt ist die Internetseite bald geboren! Es geht doch nichts über vielseitig begabte Mitglieder! Danke Elisabeth, dass du viel Zeit aufwendest und hoffentlich wenige Stirnfalten!

Alle Mitglieder des frauenforumhorgens sind nächstes Jahr gefragt!

Zum Beispiel für die AG Wahlen 2010:

Im Frühjahr 2010 wird in Horgen gewählt! Gemeinderat und Schulpflege, Sozialbehörde und GPK! Das frauenforumhorgen will die kommende Zeit nutzen um sich Gedanken zu machen wie für uns eine optimale Gemeindeführung aussehen soll!

Im Januar wird der Vorstand eine AG aufgleisen, die dazu ein Programm auf die Beine stellt: Wie setzten wir uns für einen vielseitigen, fairen Wahlkampf ein, der eine gute Auseinandersetzung mit den Kandidatinnen und Kandidaten ermöglicht? Wie können wir unsere Anliegen einbringen?

Wir freuen uns auf interessierte Mitglieder, die in der AG mitarbeiten wollen und sich bis am 15. Januar 2009 bei Annatina Kindschi melden.

Zum Beispiel für einen Anlass:

Wir laden alle Mitglieder ein, einen Ausflug, einen Besuch in einer Ausstellung, einen Kinoabend, eine Führung, eine....., ein..... anzukurbeln.

Im Sinne von: ich sehe was, es interessiert mich, ich gehe, schreibe Judith ein Mail mit allen wichtigen Angaben und schon finden sich vielleicht andere, die auch wollen und bereits fährt oder geht ein tolle Frauengruppe auf Entdeckungsreise.

Kommt, macht mit, wir probieren etwas Neues aus und entdecken eine neue Art und Weise!

Zum Beispiel für die neue Gemeindeordnung:

Wir sind gespannt auf die neue Gemeindeordnung, die jetzt dann öffentlich wird. Mit 74 Unterschriften haben wir dem Gemeinderat unsere Anliegen kundgetan. Jetzt geht es darum, nachzuschauen, wie ernst der Gemeinderat das genommen hat. Wie werden das lesen und uns dann entscheiden, wie wir uns auf diese Abstimmung vorbereiten wollen.

Auch hier braucht es Frauen, die sich engagieren. Meldet euch!

Zum Beispiel für die Agenda des frauenforumhorgen:

Einzelne oder mehrere Mitglieder organisieren während diesem Jahr eine Veranstaltung, eine Führung, eine Ausstellung, einen Kabarettbesuch oder Theater oder ein Essen oder einen Tanzabend oder....

Bitte Mail an Judith (jsbellwald@solnet.ch) schicken, mit genauen Angaben, wie, wo, wann, mindestens 10 bis 14 Tage vorher, und dann: ab ins Vergnügen!

frauenforumhorgen

Einladung zur Generalversammlung

Am 11. März 2009 um 20.00h
im Humanitas, 1. Stock, Zugerstrasse 53,
8810 Horgen

Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Jahresbericht
3. Rechnung, Budget
4. Wahlen Vorstand
5. Mitgliederbeiträge
6. Perspektiven
7. Forum

Anschliessend gemütliches Zusammensein, mit feinen Sachen aus Mitglieder-Küche. Für Getränke sorgen wir vom Vorstand!

Anträge von Mitgliedern können bis zum 20. Februar 2008 beim Vorstand (akibar@bluewin.ch) eingereicht werden.

Agenda bis Ende Februar 2009

Die folgende Agenda ist provisorisch:

Da einige Veranstaltungen oder Anlässe der diversen Vereine erst Anfangs Jahr bekannt gemacht werden wird diese Agenda im Januar vervollständigt und neu verschickt.

Januar:		
8. 1. 19.00h	Paulus-Akademie www.paulus-akademie.ch	Bilder - Rosmarie Baumann-Ott Innere und ässere Landschaften waren schon immer das vorherrschende Thema in der gestalterischen Arbeit von Rosmarie Baumann-Ott. Die Künstlerin gibt den teilweise imaginativen Bildern und Gestalten eine Form, indem sie Farbe, Fläche und Linien übereinanderschichtet.
11.1. 11.00h	Villa Seerose Horgen	Neujahrsapéro
15.1. 9.00h	Denkpause Ref. Kirch-gemeindehaus	Ein Paar sein - ein Paar bleiben Mario Gerhards: Systemische Therapie, Einzel-, Paartherapie, Krisenintervention
Bis 22. Februar	Museum für Gestaltung	Ausstellung: Kopf an Kopf - Politikerportraits (Annatina gibt später weitere Infos bekannt, sie wird einen gemeinsamen Besuch für uns organisieren)
Februar:		
5.2. 9.00h	Denkpause Ref. Kirch-gemeindehaus	Die Natur gibt immer Kredit - aber sie vergisst nie Matthias Herfeldt, Soziologe, Leiter Departementsstab Gesundheit an der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften, Winterthur. Präsident Grüne Horgen
8.2.	Gemeinde Horgen	Abstimmung

frauenforumhorgen

Einladung zur Generalversammlung

Am 11. März 2009 um 20.00h

im Humanitas, 1. Stock, Zugerstrasse 53,
8810 Horgen

Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Jahresbericht
3. Rechnung, Budget
4. Wahlen Vorstand
5. Mitgliederbeiträge
6. Perspektiven
7. Forum

Anschliessend gemütliches Zusammensein, mit feinen Sachen aus Mitglieder-Küche. Für Getränke sorgen wir vom Vorstand!

Anträge von Mitgliedern können bis zum 20. Februar 2008 beim Vorstand (akibar@bluewin.ch) eingereicht werden.